



Segel- Club Rhein-Sieg e.V.

Die IJSSELMEERWOCHE 2013 des SCRS vom 04. bis 11. Mai

mit einem hohen Segelanteil in der Nord- und Wattensee.

Es sei gleich vorabgesagt, das Wetter hat gestimmt, ausreichend Sonne, kein Regen, und Wind von 0 -7 Beaufort überwiegend aus der richtigen Richtung, somit war der Segelanteil recht hoch.

Die Crews der Yachten:

SY OLESSA Lady Helmsman 12,10 mit Skipper Thomas English

SY DADDY´S TOY Bavaria 31 mit Skipper Thomas Moll

SY JOY Bavaria 32c Skipper mit Achim Becker

SY BIBI Bavaria 31 mit Skipper Helmut Henseler

trafen sich am Vorabend zum gemeinsamen Abendessen im Restaurant „De Pyramide“ im Yachthafen Warns.

Zum Start am **Samstag, den 04.05.13** um 11:00 Uhr wurde uns ein Südwestwind mit 3 Bft. angeboten, somit liefen wir am Wind bis zur Schleuse Enkhuizen, die Nacht verbrachten wir dann in Volendam.

Bei bestem Wetter starteten wir am **Sonntag, den 05. Mai** Richtung Amsterdam, wo wir im Yachthafen Nauerna die

SY SAGA Attalia 32 mit Skipper Harry Weise

getroffen haben. Nun war die Flottille komplett.

Montag, den 06. Mai nach 12 Kilometer Kanalfahrt ging es durch die Schleuse in die Nordsee mit Ziel Oude Schild auf der Insel Texel.

Die Startzeit war so gewählt, dass wir mit der Gezeitenströmung nach Norden versetzt wurden. Leider schob uns nur ein leichter Nordwestwind Richtung Norden, sodass der Motor helfen musste. Einige Yachten waren, bei zunehmendem Wind pünktlich im Fahrwasser „Noorderhaaks“ um mit der auflaufenden Flut die ca. 7 SM bis zum Zielhafen zu segeln.

Ein toller Tag!

Dienstag, ein Urlaubstag auf Texel mit Sonnenbrandgefahr. Radtouren nach Den Burg zum shoppen oder, für die sportlichen Segler, gegen den Wind bis zum Leuchtturm Koogsdorp.

Auslaufen am **Mittwoch, den 08. Mai** mit Ziel Yachthafen Vlieland Ost. Der Gezeitenstrom half uns am Wind bis vor die Einfahrt ins Molengaat wo nach Stillwasser schon der Strom nach Norden setzte, der uns bis Vlieland mit ca. einem Knoten Richtung Ziel unterstützte.

Der **Donnerstag**, geplant als Urlaubstag zur Erkundung von Vlieland, wurde leider gestrichen. Die Wetterberichte sagten ab Freitag und für das gesamte Wochenende Starkwind mit 7 Bft. in Böen bis 8 Bft. voraus.

Aus Sicherheitsgründen musste der Törnplan, der Wetterlage Rechnung tragend, geändert werden.

So ging es am frühen Morgen mit dem Gezeitenstrom Richtung Harlingen und für die SY BIBI dann gleich weiter nach Lemmer, die BIBI war gechartert und die Rückgabe war am Freitagmorgen 10:00 Uhr. Die anderen Yachten trafen sich im alten Stadthafen von Makkum. In der Nacht zum Freitag kam dann auch, wie gemeldet, der Wind mit 6 bis 8 Bft. aber ohne Regen.

Wir hatten eine richtige Entscheidung getroffen.

Freitag, den 10. Mai ausschlafen, Besuche auf den Nachbaryachten, Austausch von Tipps, Kochen und Essen, dann um 14:00 Uhr gemeinsamer Start, bei 6 – 7 Bft. zur letzten Etappe.

Die SY OLESSA war dann schnell in Hindeloopen zuhause, die SY DADY'S TOY und die SY JOY ca. 5 SM später in Stavoren bzw. Warns.

Nur die SY SAGA hatte noch eine lange und windreiche Rückfahrt bis Amsterdam/Nauerna vor sich, Harry hatte sich für die Strecke zwei Etappen vorgenommen, das Ziel, Yachthafen Nauerna wurde am Samstagabend erreicht.

Für mich ein gelungener Törn der uns das Ijsselmeer und die Nord- und Wattensee bei besten Wetterbedingungen und gefahrenen 180 SM wieder ein Stück näher gebracht hat.

Alle Segler/Seglerinnen sind ohne große Blessuren wieder zuhause eingelaufen.

Die gemachten Erfahrungen mit Scheuerleisten, Positionsleuchten, Fahrwassertonnen, Steghöhen, Prellungen und den Abfahrtszeiten, mögen die einzelnen Skipper in persönlichen Gesprächen gerne selbst zum Besten geben.

Dank an alle Teilnehmer für die schönen Segeltage und das harmonische Zusammensein.

Der Track des Törns ist auf der Internetseite des SCRS unter Flaschenpost 2013/04 anzuschauen.

Achim Becker 12.05.2013